

ALLEMAGNE, GRANDE-BRETAGNE  
ET IRLANDE DU NORD, CANADA,  
AUSTRALIE, NOUVELLE-ZÉLANDE, UNION  
SUD-AFRICAINE, INDE, FRANCE, ITALIE,  
JAPON, PORTUGAL, YOUGOSLAVIE

Accord relatif à l'emprunt international de 5 ½ % 1930  
du Gouvernement allemand, signé à Paris, le 10 juin  
1930, avec annexe et échange de notes de la même  
date relatif à la notification de cet accord à la Banque  
des Règlements internationaux et Déclaration des  
Gouvernements de la Belgique, de la France, de la  
Grande-Bretagne et de l'Italie.

---

GERMANY, GREAT BRITAIN  
AND NORTHERN IRELAND, CANADA,  
AUSTRALIA, NEW ZEALAND, UNION  
OF SOUTH AFRICA, INDIA, FRANCE,  
ITALY, JAPAN, PORTUGAL, YUGOSLAVIA

Agreement in regard to the German Government  
International 5 ½ % Loan 1930, signed at Paris,  
June 10, 1930, with Annex and Exchange of Notes  
of the same date regarding the Notification of this  
Agreement to the Bank for International Settlements,  
and Declaration by the Governments of Belgium,  
France, Great Britain and Italy.

## TEXTE ALLEMAND. — GERMAN TEXT.

N<sup>o</sup> 2618. — ABKOMMEN ÜBER DIE INTERNATIONALE 5 ½ % ANLEIHE DES DEUTSCHEN REICHS 1930. GEZEICHNET IN PARIS, AM 10. JUNI 1930.

*Textes officiels allemand, anglais et français communiqués par le ministre des Affaires étrangères de la République française et le secrétaire d'Etat aux Affaires étrangères de Sa Majesté en Grande-Bretagne. L'enregistrement de cet accord a eu lieu le 17 février 1931.*

*German, English and French official texts communicated by The Minister for Foreign Affairs of the French Republic and His Majesty's Secretary of State for Foreign Affairs in Great Britain. The registration of this Agreement took place February 17, 1931.*

Die gehörig bevollmächtigten Vertreter DER REGIERUNG DES DEUTSCHEN REICHES, DER REGIERUNG DES VEREINIGTEN KÖNIGREICHS VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND, DER REGIERUNG VON KANADA, DER REGIERUNG DES AUSTRALISCHEN BUNDES, DER REGIERUNG VON NEUSEELAND, DER REGIERUNG DER SÜD-AFRIKANISCHEN UNION, DER REGIERUNG VON INDIEN (NACHFOLGEND DAS BRITISCHE REICH GENANNT), DER REGIERUNG DER FRANZÖSISCHEN REPUBLIK, DER REGIERUNG SEINER MAJESTÄT DES KÖNIGS VON ITALIEN, DER REGIERUNG SEINER MAJESTÄT DES KAISERS VON JAPAN, DER REGIERUNG SEINER MAJESTÄT DES KÖNIGS VON JUGOSLAVIEN und DER REGIERUNG DER REPUBLIK PORTUGAL (nachfolgend die unterzeichneten Regierungen genannt) sind zu folgendem Abkommen gelangt :

*Artikel I.*

Die unterzeichneten Regierungen werden an dem Reinerlös der Internationalen 5 ½ % Anleihe des Deutschen Reichs 1930 (nachfolgend die Anleihe genannt) in folgender Höhe beteiligt :

	mit einem Gegenwert von \$
Frankreich . . . . .	132.215.000
Deutschland . . . . .	100.000.000
Britisches Reich . . . . .	50.000.000
Italien . . . . .	13.105.000
Japan . . . . .	2.060.000
Jugoslawien . . . . .	1.872.000
Portugal . . . . .	748.000
	\$ 300.000.000

Wenn der genaue Betrag des tatsächlichen Reinerlöses der Anleihe mehr oder weniger als \$ 300.000.000 beträgt, soll der Gesamtbetrag in demselben Verhältnis, wie oben angegeben, verteilt werden.

*Artikel II.*

Der Reinerlös der Anleihe ist an die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich zu zahlen und von ihr in folgender Weise zu verteilen : der Reinerlös der Frankenschuldverschreibungen ist

an Frankreich zu zahlen ; der Reinerlös der Sterlingschuldverschreibungen ist an das Britische Reich zu zahlen ; der Reinerlös der Liraschuldverschreibungen ist an Italien zu zahlen ; der Reinerlös der Reichsmarkschuldverschreibungen ist an Deutschland zu zahlen ; der Reinerlös der übrigen Schuldverschreibungen ist an Frankreich, Deutschland, Italien, Japan, Jugoslavien und Portugal im Verhältnis ihrer in Artikel I angegebenen Anteile zu zahlen, soweit diese nicht bereits durch den Reinerlös der Reichs-, Franken- und Lira-Schuldverschreibungen gedeckt sind.

#### Artikel III.

Die Gläubigerregierungen haben die Bestimmungen der ihnen von der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich unterbreiteten allgemeinen Schuldverschreibung (General Bond) geprüft und stimmen ihrem Inhalt hiermit zu.

Die unterzeichneten Regierungen erklären übereinstimmend, dass die Bestimmungen der allgemeinen Schuldverschreibung und des gegenwärtigen Abkommens mit dem Neuen Plan und der im Haag am 20. Januar 1930 unterzeichneten Übereinkunft über die Mobilisierung<sup>1</sup> vereinbar sind, und dass die ordnungsmässige Erfüllung der Bestimmungen in der allgemeinen Schuldverschreibung und dieser Übereinkunft nicht die Übernahme irgend welcher anderer Verpflichtungen für die Deutsche Regierung zur Folge haben kann als die, die im Neuen Plan vorgesehen sind.

Die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich soll in ihrer Eigenschaft als Treuhänder der Gläubigermächte alle Vollmachten haben, um die endgültigen Schuldverschreibungen, die in der allgemeinen Schuldverschreibung vorgesehen sind, zu billigen, nachdem sie sich ihrer Übereinstimmung mit der allgemeinen Schuldverschreibung versichert hat.

#### Artikel IV.

Die Gläubigerregierungen werden übereinstimmend der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich die unwiderrufliche Anweisung erteilen, durch Abzug von ihren Anteilen an den unbedingten Annuitäten im Verhältnis ihrer Anteile an dem Reinerlös der Anleihe folgende Beträge zu zwei Dritteln zu decken :

(i) Alle Beträge, die erforderlich sind, um Verluste oder Fehlbeträge zu decken, die nach ordnungsmässiger Zahlung jeder vollen Monatsrate der unbedingten Annuitäten an die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich im Zusammenhang mit dem Dienst der Anleihe entstehen können. Hierzu gehören auch alle Kursverluste, die sich aus der Tatsache ergeben können, dass der Dienst der Anleihe halbjährlich zu leisten ist, während die genannten Annuitäten entsprechend den Bestimmungen des Neuen Planes an den monatlichen Zahlungsterminen durch monatliche Zahlungen in Gold- oder Golddevisenwährungen im Gegenwert eines festen Reichsmarkbetrages getigt werden und

(ii) Alle Lasten (mit Ausschluss von Kapital und Zinsen), Provisionen, Aufwendungen und gelegentlichen Kosten im Zusammenhang mit dem Dienst der Anleihe, wie sie in der allgemeinen Schuldverschreibung bestimmt sind.

Die Gläubigerregierungen erklären sich damit einverstanden, die notwendigen Schritte zu tun, um die gebotene Anschaffung der zur Durchführung der Bestimmungen dieses Artikels erforderlichen Summen sicherzustellen.

#### Artikel V.

Nichts in diesem Abkommen soll die Vorzugsrechte zu Gunsten der Deutschen Äusseren Anleihe 1924 beeinträchtigen, wie sie in dem Neuen Plan niedergelegt sind.

<sup>1</sup> Vol. CIV, page 243, de ce recueil.

<sup>1</sup> Vol. CIV, page 243, of this Series.

*Artikel VI.*

Gemäss Artikel XII (g) des Treuhandvertrages soll die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich für ihre Auslagen und Provisionen bei der Ausstellung und Begebung der Anleihe erhalten :

1° Den Betrag von £ 10.000 nebst kleinen Nebenspesen, der vom Nettoerlös der Anleihe abzuziehen ist, und

2° Jährlich einen Betrag von  $\frac{1}{6}$  % (einem Sechstel Prozent) der auf die Kupons oder auf die gezogenen Stücke gezahlten Beträge. Dieser Betrag ist auf die für den Dienst der Anleihe bestimmten Gelder anzurechnen.

Die Bestimmungen dieses Artikels bleiben bis zum Abschluss eines neuen Abkommens in Kraft ; ein neues Abkommen kann auf Ersuchen einer jeden der unterzeichneten Regierungen oder der Bank entweder am Ende des ersten Anleihejahres oder am Ende einer jeden danach folgenden Fünfjahresperiode abgeschlossen werden.

Über die Provision, die im Falle einer vorzeitigen Tilgung der ganzen Anleihe oder eines Teils der Anleihe an die Bank zu zahlen ist, wird ein Sonderabkommen abgeschlossen werden.

*Artikel VII.*

Es besteht Einverständnis darüber, dass die Bestimmungen in der allgemeinen Schuldverschreibung über die besonderen Währungen auf einer Gold- oder Golddevisenbasis, in denen die Zahlungen für den Dienst der Anleihe zu leisten sind, kein Präjudiz für Abkommen bedeuten, die etwa über diesen besonderen Punkt für künftige Mobilisierungsanleihen abgeschlossen werden könnten.

*Artikel VIII.*

Entsprechend den Bestimmungen des Artikels IV, Absatz 2 und 4 der deutschen Schuldbescheinigung treten die Schuldverschreibungen der Anleihe an die Stelle eines entsprechenden Betrages der gesamten Schuld, die durch Teil A der Kupons dargestellt wird. Diese Kupons sind Zug um Zug gegen Übergabe der genannten Schuldverschreibungen an die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich für die Zeit bis zum 1. Juni 1965 einschliesslich mit einem entsprechenden Vermerk auf der Rückseite zu versehen.

Demnach wird :

a. Wenn die Anleihe vor dem 1. Juni 1965 durch Rückkauf oder in anderer Weise getilgt worden ist, die Deutsche Regierung von ihrer Verpflichtung in Bezug auf die unbedingten Annuitäten bis zu diesem Tage einschliesslich in demselben Umfange entlastet sein, als wenn die Zahlungen für den normalen Anleihedienst bis zu diesem Tage einschliesslich hätten fortgeführt werden müssen und tatsächlich fortgeführt worden wären ;

b. Ferner werden Zinsen für irgend welche Geldbeträge, die sich während einer bestimmten Zeit in den Händen oder unter der Kontrolle der Bank befinden und die zur Zeit nicht für den Rückkauf oder die Tilgung von Schuldverschreibungen, Zins- oder andere Zahlungen, wie sie in der allgemeinen Schuldverschreibung vorgesehen sind, benötigt werden, den in der Hand oder unter der Kontrolle der Bank befindlichen Geldern zugeschlagen und in entsprechender Höhe dazu verwandt werden, die nach den Bestimmungen der erwähnten allgemeinen Schuldverschreibung bestehenden Verpflichtungen der Deutschen Regierung zu vermindern oder sie davon zu befreien.

*Artikel IX.*

Dieses Abkommen soll der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich mitgeteilt werden damit sie von ihm Kenntnis nimmt, es, soweit sie beteiligt ist, durchführt und insbesondere ihr, Übereinstimmung mit der in Artikel III dieses Abkommens enthaltenen Erklärung bestätige.

Hierbei sind sich alle unterzeichneten Mächte darüber einig, dass die Bestimmungen des Artikels III in keiner Weise die Rechte der Inhaber der Schuldverschreibungen gemäss Artikel VII, VIII und IX der allgemeinen Schuldverschreibung begrenzen, einschränken oder abändern, der Inhaberschuldverschreibungen, die die unmittelbaren und unbedingten Verpflichtungen der Deutschen Regierung sein sollen.

*Artikel X.*

Das gegenwärtige Abkommen tritt für alle unterzeichneten Regierungen mit Ausnahme der Regierung von Japan, das den Neuen Plan noch nicht ratifiziert hat, am Tage der Unterzeichnung in Kraft. Im Falle der japanischen Regierung tritt das gegenwärtige Abkommen an dem Tage, an dem Japan die Ratifizierung des Neuen Plans bekanntgegeben hat, rückwirkend in Kraft. Für die Zeit bis zu dieser Bekanntgabe und ohne Präjudiz für ihre rechtliche Stellung ermächtigt die japanische Regierung die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich, von dem Anteil an den unbedingten Annuitäten, der Japan zugeteilt ist und für Japan bei der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich zurückgestellt wird, die Summen abzuziehen, die erforderlich sind um dem Artikel IX und den übrigen Vereinbarungen des General Bonds sowie den Bestimmungen des gegenwärtigen Abkommens sofort Wirksamkeit zu verleihen. Die anderen unterzeichneten Mächte stimmen dem zu, dass diese Abzüge bewirkt werden.

*Artikel XI.*

Das gegenwärtige Abkommen ist in deutscher, englischer und französischer Sprache abgefasst. Der deutsche Text, der englische Text und der französische Text sind in gleicher Weise massgebend.

PARIS, den 10. Juni 1930.

DORN.  
S. D. WALEY.  
Jean DEZY.  
S. D. WALEY.  
S. D. WALEY.  
S. D. WALEY.  
S. D. WALEY.  
FARNIER.  
LANINO.  
KIUCHI.  
BOSHKOVITCH.  
FERNANDES.

No. 2618. — AGREEMENT IN REGARD TO THE GERMAN GOVERNMENT INTERNATIONAL 5 1/2 % LOAN 1930. SIGNED AT PARIS, JUNE 10, 1930.

Nº 2618. — ACCORD RELATIF A L'EMPRUNT INTERNATIONAL 5 1/2 % 1930 DU GOUVERNEMENT ALLEMAND. SIGNÉ A PARIS, LE 10 JUIN 1930.

The duly authorised representatives of the GOVERNMENT OF THE UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND, THE GOVERNMENT OF CANADA, THE GOVERNMENT OF THE COMMONWEALTH OF AUSTRALIA, THE GOVERNMENT OF NEW ZEALAND, THE GOVERNMENT OF THE UNION OF SOUTH AFRICA, THE GOVERNMENT OF INDIA (hereinafter called the BRITISH EMPIRE), THE GOVERNMENT OF THE FRENCH REPUBLIC, THE GOVERNMENT OF THE GERMAN REICH, THE GOVERNMENT OF HIS MAJESTY THE KING OF ITALY, THE GOVERNMENT OF HIS MAJESTY THE EMPEROR OF JAPAN, THE GOVERNMENT OF HIS MAJESTY THE KING OF JUGOSLAVIA, and the GOVERNMENT OF THE REPUBLIC OF PORTUGAL (hereinafter called the signatory Governments) have reached the following Agreement :

Les représentants dûment autorisés du GOUVERNEMENT DU REICH ALLEMAND, DU GOUVERNEMENT DU ROYAUME-UNI DE GRANDE-BRETAGNE ET DE L'IRLANDE DU NORD, DU GOUVERNEMENT DU CANADA, DU GOUVERNEMENT DU COMMONWEALTH D'AUSTRALIE, DU GOUVERNEMENT DE NOUVELLE-ZÉLANDE, DU GOUVERNEMENT DE L'UNION SUD-AFRICAINE, DU GOUVERNEMENT DE L'INDE (ci-après dénommés l'« EMPIRE BRITANNIQUE »), DU GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FRANÇAISE, DU GOUVERNEMENT DE SA MAJESTÉ LE ROI D'ITALIE, DU GOUVERNEMENT DE SA MAJESTÉ L'EMPEREUR DU JAPON, DU GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE DU PORTUGAL et DU GOUVERNEMENT DE SA MAJESTÉ LE ROI DE YOUGOSLAVIE (ci-après dénommés les « Gouvernements signataires ») sont tombés d'accord sur ce qui suit :

*Article 1.*

The signatory Governments shall participate in the net proceeds of the German Government International 5 1/2 % Loan 1930 (hereinafter called the Loan) as follows :

	the equivalent of \$
France . . . . .	132.215.000
Germany . . . . .	100.000.000
British Empire . . . . .	50.000.000
Italy . . . . .	13.105.000
Japan . . . . .	2.060.000
Jugoslavia . . . . .	1.872.000
Portugal . . . . .	748.000
	<u>\$300.000.000</u>

If the exact amount of the net effective proceeds is greater or less than \$ 300.000.000 the total amount shall be distributed in the same proportions as those indicated above.

*Article premier.*

Les Gouvernements signataires participeront au produit net de l'Emprunt international 5 1/2 % 1930 du Gouvernement allemand (ci-après dénommé « l'Emprunt ») comme suit :

	Pour l'équivalent de \$
France . . . . .	132.215.000
Allemagne . . . . .	100.000.000
Empire britannique . . . . .	50.000.000
Italie . . . . .	13.105.000
Japon . . . . .	2.060.000
Yougoslavie . . . . .	1.872.000
Portugal . . . . .	748.000
	<u>\$ 300.000.000</u>

Si le montant exact du produit net effectif est supérieur ou inférieur à 300.000.000 de dollars, le montant total sera réparti dans les mêmes proportions que celles indiquées ci-dessus.

*Article II.*

The net proceeds of the Loan shall be paid to the Bank for International Settlements to be distributed by it as follows : the net proceeds of the Franc Bonds shall be paid to France ; the net proceeds of the Sterling Bonds shall be paid to the British Empire, the net proceeds of the Lire Bonds shall be paid to Italy ; the net proceeds of the Reichsmark Bonds shall be paid to Germany ; the net proceeds of the remaining Bonds shall be paid to France, Germany, Italy, Japan, Yugoslavia and Portugal in proportion to the shares referred to in article I so far as not already satisfied out of the net proceeds of the Reichsmark, Franc and Lire Bonds.

*Article III.*

The Creditor Governments, having examined the terms of the General Bond which has been submitted to them by the Bank for International Settlements, hereby approve the terms thereof.

The signatory Governments agree in declaring that the terms of the General Bond and those of the present Agreement conform with the New Plan and with the Mobilisation Agreement signed at The Hague on 20th January 1930, and that the due performance of the stipulations of the General Bond and of the present Agreement cannot result in the assumption by the German Government of any obligations other than those provided for by the New Plan.

The Bank for International Settlements in its capacity as Trustee for the Creditor Powers shall be fully empowered to approve the Definitive Bonds referred to in the General Bond after having satisfied itself that they are in conformity therewith.

*Article IV.*

The Creditor Governments agree to give to the Bank for International Settlements an irrevocable standing order to meet by deduction from their respective shares in the unconditional annuities in proportion to their respective shares in the net proceeds of the Loan, two-thirds of :

- (i) All amounts required to cover losses or deficiencies which may occur in con-

*Article II.*

Le produit net de l'Emprunt sera versé à la Banque des Règlements internationaux pour être réparti par elle ainsi qu'il suit : le produit net des obligations en francs sera versé à la France ; le produit net des obligations en sterling sera versé à l'Empire britannique ; le produit net des obligations en liras sera versé à l'Italie ; le produit net des obligations en reichsmarks sera versé à l'Allemagne ; le produit net des obligations restantes sera versé à la France, à l'Allemagne, à l'Italie, au Japon, à la Yougoslavie et au Portugal proportionnellement aux parts visées à l'article premier, dans la mesure où ces parts n'auront pas été couvertes au moyen du produit net des obligations en reichsmarks, en francs et en liras.

*Article III.*

Les Gouvernements créanciers, ayant examiné les dispositions de l'Obligation générale (General Bond) qui leur a été soumise par la Banque des Règlements internationaux approuvent ces dispositions par les présentes.

Les Gouvernements signataires sont d'accord pour déclarer que les dispositions de l'Obligation générale et celles du présent accord sont conformes au Nouveau Plan et à l'Accord de Mobilisation signé à La Haye le 20 janvier 1930, et que la due exécution des stipulations de l'obligation générale et du présent accord ne peut avoir pour résultat de faire assumer au Gouvernement allemand des obligations autres que celles prévues par le Nouveau Plan.

La Banque des Règlements internationaux, en sa qualité de Trustee des Puissances créancières, aura tous pouvoirs pour approuver les Bons définitifs prévus par l'Obligation générale après s'être assurée de leur conformité avec ladite Obligation générale.

*Article IV.*

Les Gouvernements créanciers conviennent de donner à la Banque des Règlements internationaux un ordre permanent et irrévocable de faire face, par déduction sur leurs parts respectives dans les annuités inconditionnelles, proportionnellement à leurs parts respectives dans le produit de l'emprunt, à deux tiers de :

- 1° Tous montants nécessaires pour couvrir les pertes ou les insuffisances suscep-

nection with the service of the Loan after the due payment in full of each monthly instalment of the unconditional annuities to the Bank for International Settlements, including any exchange losses which may arise from the fact that the service of the Loan is to be paid half-yearly, whereas the said annuities are discharged by monthly payments of gold or gold exchange currencies equivalent, as laid down by the New Plan, on the monthly dates of payment, to a fixed number of Reichsmarks and

(ii) All charges (not including principal and interest) commissions, expenses and incidental costs in connection with the service of the Loan, as they are defined in the General Bond.

The Creditor Governments agree to take the necessary steps to ensure the due provision of the amounts required to carry out the stipulations of this article.

#### Article V.

Nothing in this Agreement shall affect the priority in favour of the German External Loan 1924 as laid down by the New Plan.

#### Article VI.

In accordance with Article XII (g) of the Trust Agreement, the Bank for International Settlements shall receive in respect of its expenses and commissions for the creation and issue of the Loan :

(i) The sum of £ 10,000 together with out-of-pocket expenses to be deducted from the net proceeds of the Loan, and

(ii) Each year an amount equivalent to  $\frac{1}{6}$ th (one-sixth) of one per cent on the amounts paid in respect of coupons and drawn bonds, such amount to be included in the service moneys of the Loan.

The provisions of this Article shall remain in force failing any new arrangement ; such new arrangement may be made at the end of the first yearly period, or at the end of any one of the following five yearly periods, at the request

tibles de se produire en relation avec le service de l'Emprunt, après le dû et complet payement à la Banque des Règlements internationaux de chacune des mensualités des annuités inconditionnelles, y compris toutes pertes de change susceptibles de résulter du fait que le service de l'Emprunt doit être assuré par semestrialités, tandis que lesdites annuités sont acquittées au moyen de versements mensuels en monnaies sur la base or ou de change or équivalentes, comme il est indiqué au Nouveau Plan, aux dates mensuelles de payement, à un nombre fixe de reichsmarks, et

2° Toutes charges (non compris le principal et les intérêts), commissions, dépenses et frais accessoires en relation avec le service de l'Emprunt, tels qu'ils sont définis dans l'Obligation générale.

Les Gouvernements créanciers conviennent de prendre les mesures nécessaires pour assurer que seront dûment fournis les montants requis pour l'exécution des stipulations du présent article.

#### Article V.

Rien dans le présent accord ne modifiera la priorité en faveur de l'Emprunt extérieur allemand 1924 telle qu'elle a été instituée par le Nouveau Plan.

#### Article VI.

Conformément à l'article XII (g) du Contrat de Trust, la Banque des Règlements internationaux recevra, au titre de ses dépenses et commissions, pour la création et l'émission de l'Emprunt :

(i) Une somme de dix mille livres et la couverture de ses menues dépenses, à déduire du produit net de l'Emprunt, et

(ii) Chaque année un montant équivalent à  $\frac{1}{6}$  de 1 % des sommes payées au titre des coupons et des obligations sorties au tirage, ce montant devant être compris dans le service de l'Emprunt.

Les dispositions du présent article demeureront en vigueur en l'absence de tout nouvel arrangement ; pareil nouvel arrangement pourra être conclu à la fin de la première période d'un an, ou de l'une quelconque des périodes de

of one of the signatory Governments or of the Bank for International Settlements.

A special agreement will be made as to the commission to be paid to the Bank for International Settlements in the event of an anticipatory redemption of the Loan or any part thereof.

*Article VII.*

It is understood that the provisions in the General Bond as regards the specific currencies on a gold or gold exchange standard to be paid for the service of the Loan do not prejudice the arrangements which may be made on this particular point for future Mobilisation Loans.

*Article VIII.*

Pursuant to the provisions of paragraph 2 and of paragraph 4 of Article IV of the German Debt Certificate, the Bonds of the Loan shall be substituted for a corresponding amount of the total debt represented by Part A of the coupons, which shall, in return for the delivery to the Bank for International Settlements of the said Bonds, be endorsed accordingly up to and including the 1st of June 1965.

In consequence :

(a) If the Loan shall have been redeemed before 1st June 1965 by anticipation or otherwise the German Government shall be discharged from its obligation in respect of the unconditional annuities up to and including that date to the same extent as if the normal service of the Loan had continued to be payable and paid up to and including that date ;

(b) Interest on any moneys for the time being in the hands of or under the control of the Bank and not presently required to be applied in the purchase or redemption of Bonds, payment of interest or otherwise as provided in the General Bond, shall be added to the moneys so in the hands or under the control of the Bank and shall operate to that extent to relieve or release the German Government from its

cinq ans ultérieures, à la requête de l'un des Gouvernements signataires ou de la Banque des Règlements internationaux.

Un accord spécial sera conclu en ce qui concerne la commission à payer à la Banque au cas d'un amortissement anticipé de l'Emprunt ou de toute fraction de l'Emprunt.

*Article VII.*

Il est entendu que les dispositions de l'obligation générale en ce qui concerne les monnaies spécifiques basées sur un étalon or ou sur un étalon de change or à verser pour le service de l'Emprunt, ne préjugent pas des accords qui pourront être conclus sur ce point particulier lors des futurs Emprunts de Mobilisation.

*Article VIII.*

En exécution des dispositions du paragraphe 2 et du paragraphe 4 de l'Article IV du certificat de Dette allemand, les obligations de l'Emprunt se substitueront à un montant correspondant de la dette totale représentée par la partie A des coupons, qui seront, en contrepartie de la remise à la Banque des Règlements internationaux desdites obligations, endossés corrélativement jusqu'au et y compris le 1<sup>er</sup> juin 1965.

En conséquence :

a) Si l'emprunt se trouve avoir été amorti avant le 1<sup>er</sup> juin 1965 par anticipation ou d'une autre manière, le Gouvernement allemand sera déchargé de son obligation au titre des annuités inconditionnelles jusqu'à et y compris cette date dans la même mesure que si le service normal de l'Emprunt avait continué à être payable et à être payé jusqu'à et y compris cette date ;

b) Les intérêts sur toutes sommes se trouvant entre les mains ou sous le contrôle de la Banque et qui n'auront pas à être immédiatement utilisées au rachat ou à l'amortissement des obligations, au paiement des intérêts ou de toute autre manière ainsi qu'il est prévu dans l'obligation générale, seront ajoutés aux sommes se trouvant ainsi entre les mains ou sous le contrôle de la Banque et auront pour effet, à due

obligation under the provisions of the said General Bond.

*Article IX.*

This Agreement shall be notified to the Bank for International Settlements in order that it may take note thereof and give effect thereto so far as it is concerned, and may in particular confirm its concurrence with the declaration contained in Article III hereof, it being agreed by all the signatory Powers that the provisions of Article III above do not in any way limit, restrict or vary the rights of the holders of the bearer bonds under Articles VII, VIII and IX respectively of the General Bond, which bearer bonds shall be the direct and unconditional obligations of the German Government.

*Article X.*

The present Agreement shall come into force on the date of its signature for all the signatory Governments with the exception of the Government of Japan, which has not yet ratified the New Plan. In the case of the Japanese Government the present Agreement shall come into force with retroactive effect from the date of its signature on the date of the notification by Japan that she has ratified the New Plan. Pending such notification and without prejudice to its legal position, the Japanese Government authorises the Bank for International Settlements to deduct from the share in the unconditional annuities allocated to and held by the Bank for International Settlements in reserve for Japan, the amounts required to give immediate effect to Article IX and the other stipulations of the General Bond and to the provisions of the present Agreement. The other signatory Governments consent to such deductions being made.

*Article XI.*

The present Agreement is drawn up in the German, English and French languages, the

concurrence, de décharger ou de libérer le Gouvernement allemand de son obligation résultant des dispositions de ladite obligation générale.

*Article IX.*

Le présent accord sera notifié à la Banque des Règlements internationaux afin qu'elle puisse en prendre note et lui donner effet dans la mesure qui la concerne, et qu'elle puisse en particulier confirmer son accord avec la déclaration contenue dans l'article III qui précède, toutes les Puissances signataires étant d'accord sur le fait que les dispositions dudit article III ne limitent, restreignent ou modifient en aucune manière les droits qui découlent pour les détenteurs des obligations au porteur des articles VII, VIII et IX respectivement de l'obligation générale, obligations au porteur qui constitueront les obligations directes et inconditionnelles du Gouvernement allemand.

*Article X.*

Le présent accord entrera en vigueur à la date de sa signature pour tous les Gouvernements signataires, à l'exception du Gouvernement du Japon, qui n'a pas encore ratifié le Nouveau Plan. En ce qui concerne le Gouvernement japonais, le présent accord entre vigueur, avec effet rétroactif à la date de sa signature, à la date de la notification par le Japon de sa ratification du Nouveau Plan. Pour la période qui précédera cette notification, et sans préjudice de sa position juridique, le Gouvernement japonais autorise la Banque des Règlements internationaux à déduire de la part des annuités inconditionnelles qui est allouée au, et qui est mise en réserve par la Banque des Règlements internationaux pour le Japon, les montants nécessaires pour donner immédiatement effet à l'article IX et aux autres stipulations de l'obligation générale et aux dispositions du présent accord; les autres Gouvernements signataires sont d'accord pour que les déductions susvisées soient effectuées.

*Article XI.*

Le présent accord est rédigé en langue allemande, en langue anglaise et en langue française,

German text, the English text and the French text being equally authentic.

les textes allemand, anglais et français étant authentiques.

Done at Paris the tenth day of June 1930.

Fait à Paris, le 10 juin 1930.

DORN.  
S. D. WALEY.  
Jean DESY.  
S. D. WALEY.  
FARNIER.  
LANINO.  
KIUCHI.  
BOSHKOVITCH.  
FERNANDES.

DORN.  
S. D. WALEY.  
Jean DESY  
S. D. WALEY.  
FARNIER.  
LANINO.  
KIUCHI.  
BOSHKOVITCH.  
FERNANDES.

<sup>1</sup> TRADUCTION. — TRANSLATION.

GERMAN GOVERNMENT  
INTERNATIONAL 5 ½ PER CENT.  
LOAN 1930.

EMPRUNT INTERNATIONAL 5 ½ % 1930  
DU GOUVERNEMENT ALLEMAND

GENERAL BOND.

OBLIGATION GÉNÉRALE.

*June 10, 1930.*

These Presents are entered into between the Government of the German Reich (hereinafter called "the German Government") of the one part and the Bank for International Settlements as Trustee for the holders of Bonds for the time being issued and outstanding under the provisions of these presents (hereinafter called "the Bank") of the other part.

Whereas :

(a) Under and by virtue of an Agreement (hereinafter called "The Hague Agreement") dated the twentieth day of January One thousand nine hundred and thirty and made at The

Les présentes sont conclues entre le GOUVERNEMENT DU REICH ALLEMAND (ci-après dénommé « LE GOUVERNEMENT ALLEMAND ») d'une part, et la Banque des Règlements internationaux comme Trustee des porteurs des obligations qui seront émises et circuleront en vertu des dispositions des présentes (ci-après dénommée « La Banque ») d'autre part.

Attendu que :

a) Aux termes d'un accord (ci-après dénommé « l'Accord de La Haye ») en date du vingt janvier mil neuf cent trente, et conclu à La Haye entre LE GOUVERNEMENT DU REICH

<sup>1</sup> Traduction du Ministère des Affaires étrangères de la République Française.

<sup>1</sup> Translation of the Ministry for Foreign Affairs of the French Republic.

Hague between the GOVERNMENT OF THE GERMAN REICH, THE GOVERNMENT OF HIS MAJESTY THE KING OF THE BELGIANS, THE GOVERNMENT OF THE UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND, THE GOVERNMENT OF CANADA, THE GOVERNMENT OF THE COMMONWEALTH OF AUSTRALIA, THE GOVERNMENT OF NEW ZEALAND, THE GOVERNMENT OF THE UNION OF SOUTH AFRICA, THE GOVERNMENT OF INDIA, THE GOVERNMENT OF THE FRENCH REPUBLIC, THE GOVERNMENT OF THE GREEK REPUBLIC, THE GOVERNMENT OF HIS MAJESTY THE KING OF ITALY, THE GOVERNMENT OF HIS MAJESTY THE EMPEROR OF JAPAN, THE GOVERNMENT OF THE REPUBLIC OF POLAND, THE GOVERNMENT OF THE REPUBLIC OF PORTUGAL, THE GOVERNMENT OF HIS MAJESTY THE KING OF ROUMANIA, THE GOVERNMENT OF THE CZECHOSLOVAK REPUBLIC and THE GOVERNMENT OF HIS MAJESTY THE KING OF JUGOSLAVIA, the German Government has undertaken to pay to the Bank for International Settlements for the benefit of the other parties to The Hague Agreement (in addition to the postponable annuities mentioned therein) unconditional and non-postponable annuities (hereinafter called "the unconditional annuities") of Six Hundred and Twelve Million Reichsmarks per annum during the period therein specified and in respect of both the said postponable annuities and the unconditional annuities has constituted as collateral guarantee a special tax payable to the German Government by the German Railway Company and has undertaken subject to the charge securing the German External Loan 1924 to reserve free from any charge securing any loan or credit in priority to or *pari passu* with the said postponable and unconditional annuities the proceeds of the Customs the Tobacco Taxes the Beer Tax and the Tax on Spirits (Administration of the Monopoly) and such additional Revenues as may be required by the Bank for International Settlements pursuant to the conditions contained in The Hague Agreement.

(b) The German Government in pursuance of The Hague Agreement has deposited with the Bank for International Settlements a Debt Certificate with Coupons attached representing the unconditional and the said postponable annuities.

(c) The Hague Agreement provides for the mobilisation in the conditions there laid down of the unconditional annuities or any part thereof by the creation of issuable Bonds of the German

ALLEMAND, LE GOUVERNEMENT DE SA MAJESTÉ LE ROI DES BELGES, LE GOUVERNEMENT DU ROYAUME-UNI DE GRANDE-BRETAGNE ET DE L'IRLANDE DU NORD, LE GOUVERNEMENT DU CANADA, LE GOUVERNEMENT DE LA FÉDÉRATION DES ETATS D'AUSTRALIE, LE GOUVERNEMENT DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE, LE GOUVERNEMENT DE L'UNION SUD-AFRICAINE, LE GOUVERNEMENT DE L'INDE, LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FRANÇAISE, LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE DE GRÈCE, LE GOUVERNEMENT DE SA MAJESTÉ LE ROI D'ITALIE, LE GOUVERNEMENT DE SA MAJESTÉ L'EMPEREUR DU JAPON, LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE DE POLOGNE, LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE DU PORTUGAL, LE GOUVERNEMENT DE SA MAJESTÉ LE ROI DE ROUMANIE, LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE TCHÉCOSLOVAQUE ET LE GOUVERNEMENT DE SA MAJESTÉ LE ROI DE YOUGOSLAVIE, le Gouvernement allemand a convenu de payer à la Banque des Règlements internationaux pendant la période indiquée ci-après et au profit des autres parties à l'Accord de La Haye (outre les annuités différables y mentionnées), des annuités inconditionnelles et non différables (ci-après dénommées « annuités inconditionnelles »), de six cent douze millions de Reichsmarks par an. En ce qui concerne tant lesdites annuités différables que les annuités inconditionnelles, le Gouvernement allemand a constitué comme garantie collatérale une taxe spéciale qui lui sera payée par la Compagnie des Chemins de fer allemands et a pris l'engagement, sous réserve de la charge garantissant l'Emprunt extérieur allemand de 1924, de laisser libres de toute charge garantissant un emprunt ou une créance quelconque par priorité sur lesdites annuités différables et inconditionnelles ou *pari passu* avec elles, les produits des douanes, des taxes sur le tabac, sur la bière, sur l'alcool (Administration du Monopole) et tels autres revenus qui pourraient être requis par la Banque des Règlements internationaux conformément aux dispositions de l'Accord de La Haye.

b) Le Gouvernement allemand a remis à la Banque des Règlements internationaux, conformément à l'Accord de La Haye, un certificat de dette muni de coupons représentant les annuités inconditionnelles et lesdites annuités différables

c) L'Accord de La Haye prévoit la mobilisation, dans certaines conditions qu'il détermine des annuités inconditionnelles ou d'une partie de celles-ci, par la création d'obligations du Gou-

Government in substitution *pro tanto* for the Coupons representing the unconditional annuities.

(d) By a further Agreement (hereinafter called "the Mobilisation Agreement" which together with The Hague Agreement are hereinafter referred to as "The Hague Agreements") made at The Hague in January One thousand nine hundred and thirty between the Government of the German Reich the Government of the United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland the Government of the French Republic the Government of His Majesty the King of Italy the Government of His Majesty the Emperor of Japan the Government of the Republic of Portugal and the Government of His Majesty the King of Jugoslavia it was agreed that Bonds of the German Government should be issued of a nominal amount sufficient to produce an effective sum of Three Hundred Million Dollars and that of the proceeds thereof two-thirds should be paid to the Creditor Governments entitled to a share in the unconditional annuities and one-third should be paid to the German Government and that the service of the said Bonds should be provided as to two-thirds out of the unconditional annuities and as to one-third by payments by the German Government to the Bank for International Settlements.

(e) By Law Number 7 of the thirteenth day of March One thousand nine hundred and thirty which was duly promulgated on the nineteenth day of March One thousand nine hundred and thirty and by Law Number 21 of the thirtieth day of May One thousand nine hundred and thirty which was duly promulgated on the fourth day of June One thousand nine hundred and thirty the German Government is empowered to issue the said Bonds and for this purpose to enter into all necessary arrangements with bankers and other parties and to execute or cause to be executed all necessary contracts and other documents in relation thereto including a General Bond containing the covenants and provisions in these presents more particularly set forth.

(f) It has been agreed between the German Government and the Creditor Governments entitled to a share in the unconditional annuities that the said Bonds shall be issued in the countries and in the currencies hereinafter specified and that the said issue shall be called the "German Government International 5½ per

vernement allemand susceptibles d'être émises en remplacement *pro tanto* des coupons représentant les annuités inconditionnelles.

d) Par un autre accord (ci-après dénommé «l'Accord de mobilisation» et désigné plus loin avec l'Accord de La Haye sous l'appellation commune de «les Accords de La Haye») conclu à La Haye en janvier mil neuf cent trente entre le Gouvernement du Reich allemand, le Gouvernement du Royaume-Uni de Grande-Bretagne et de l'Irlande du Nord, le Gouvernement de la République Française, le Gouvernement de Sa Majesté le Roi d'Italie, le Gouvernement de Sa Majesté l'Empereur du Japon, le Gouvernement de la République du Portugal et le Gouvernement de Sa Majesté le Roi de Yougoslavie, il a été convenu que les obligations du Gouvernement allemand seraient émises pour un montant nominal suffisant pour produire une somme effective de trois cents millions de dollars ; que, de leur produit, deux tiers seraient versés aux gouvernements créanciers ayant droit à une part dans les annuités inconditionnelles, et un tiers au Gouvernement allemand, et que le service desdites obligations serait assuré pour deux tiers sur les annuités inconditionnelles et pour un tiers par des versements du Gouvernement allemand à la Banque des Règlements internationaux.

e) Par la loi N° 7 du treize mars mil neuf cent trente, qui a été dûment promulguée le dix-neuf mars mil neuf cent trente et par la loi N° 21 du trente mai mil neuf cent trente qui a été dûment promulguée le quatre juin mil neuf cent trente, le Gouvernement allemand est autorisé à émettre lesdites obligations, et, à cet effet, à conclure tous arrangements nécessaires avec les banquiers et autres parties, et à établir ou faire établir tous les contrats nécessaires ou autres documents y relatifs, y compris une obligation générale contenant les conventions et dispositions plus particulièrement précisées dans les présentes.

f) Il a été convenu entre le Gouvernement allemand et les Gouvernements créanciers ayant droit à une part dans les annuités inconditionnelles que lesdites obligations seront émises dans les pays et dans les monnaies ci-après désignés, que ladite émission sera appelée « Emprunt international 5 ½ % 1930 du Gouvernement

Cent. Loan 1930" (hereinafter referred to as "the Loan") and shall be subject to the provisions herein contained.

(g) Under an Agreement dated tenth June, 1930 between the German Government and the Creditor Governments entitled to a share in the unconditional annuities, the said Creditor Governments have given to the Bank for International Settlements an irrevocable standing order to meet, by deduction from their respective shares in the unconditional annuities in proportion to their respective shares in the net proceeds of the Loan, two-thirds of :

(i) All amounts required to cover losses or deficiencies, including any exchange losses, which may occur after the payment in full to the Bank of each monthly instalment of the unconditional annuities, and

(ii) All charges, commissions, expenses and incidental costs in connection with the service of the Loan, as they are defined in the General Bond

and the last mentioned Agreement provides that the Creditor Governments shall take the necessary steps to ensure the due provision of the amounts required to carry out the stipulations of this paragraph.

Now these Presents Witness and Declare as follows :

## I.

These presents and all Bonds issued hereunder bind validly the German Reich and the Government thereof for the time being.

## II.

The total nominal amount of the Loan shall be represented by :

Reichsmark Bonds to the amount of " 36,000,000 Reichsmarks " (hereinafter referred to as " the Reichsmark Bonds " );

Dollar Bonds to the amount of " 98,250,000 Dollars " (hereinafter referred to as " the Dollar Bonds " );

Belga Bonds to the amount of " 35,000,000 Belgas " (hereinafter referred to as " the Belga Bonds " );

allemand » (ci-après dénommé l'« Emprunt ») et qu'elle sera soumise aux conditions fixées dans le présent contrat.

g) Par un accord daté du dix juin 1930, entre le Gouvernement allemand et les Gouvernements créanciers ayant droit à une part dans les annuités inconditionnelles, lesdits Gouvernements créanciers ont donné à la Banque des Règlements internationaux mandat irrévocable de faire face par prélèvement sur leur part respective dans les annuités inconditionnelles et au prorata de leurs parts respectives dans les produits nets de l'Emprunt, aux deux tiers de :

1° Toutes sommes nécessaires pour couvrir les pertes ou insuffisances, y compris les pertes de change éventuelles qui peuvent apparaître après paiement intégral à la Banque de chaque versement mensuel des annuités inconditionnelles ;

2° Toutes charges, commissions ou dépenses accessoires se rapportant au service de l'emprunt telles qu'elles sont définies dans l'obligation générale.

L'Accord qui vient d'être mentionné prévoit que les Gouvernements créanciers doivent prendre les mesures nécessaires pour assurer que seront dûment fournies les sommes requises pour l'exécution des dispositions de ce paragraphe.

Ceci exposé, il est déclaré ce qui suit :

## I.

Les présentes et toutes les obligations émises en exécution des Présentes engagent valablement le Reich allemand et son gouvernement existant.

## II.

Le montant nominal total de l'Emprunt sera représenté :

Par des obligations en Reichsmarks à concurrence de « 36.000.000 Reichsmarks » (dénommées ci-après « obligations en Reichsmarks »).

Par des obligations en dollars, à concurrence de « 98.250.000 dollars » (dénommées ci-après « obligations en dollars »).

Par des obligations en belgas, à concurrence de « 35.000.000 belgas » (dénommées ci-après « obligations en belgas »).

Franc Bonds to the amount of "2,515,000,000 Francs" (hereinafter referred to as "the Franc Bonds");

Sterling Bonds to the amount of "12,000,000 Pounds Sterling"; (hereinafter referred to as "the Sterling Bonds").

Florin Bonds to the amount of "73,000,000 Florins" (hereinafter referred to as "the Florin Bonds");

Lira Bonds to the amount of "110,000,000 Lire" (hereinafter referred to as "the Lira Bonds");

Krona Bonds to the amount of "110,000,000 Kronor" (hereinafter referred to as "the Krona Bonds"),

and Swiss Franc Bonds to the amount of "92,000,000 Swiss Francs (hereinafter referred to as "the Swiss Franc Bonds")

the effective equivalent of all such Bonds being approximately Three Hundred Million dollars as provided in the Mobilisation Agreement. The Reichsmark Bonds, the Dollar Bonds, the Belga Bonds, the Franc Bonds, the Sterling Bonds, the Florin Bonds, the Lira Bonds, the Krona Bonds and the Swiss Franc Bonds shall be payable to Bearer, and shall rank *pari passu* in all respects irrespective of date or place of issue or otherwise.

### III.

These presents are printed in the German, English and French languages. Each Definitive Bond shall be printed or engraved in the German, English and French languages and the language of the country in which the same is issued. In the event of any divergence between the texts the English text shall prevail both in respect of these presents and Definitive Bonds.

### IV.

The Definitive Bonds shall be issued in such denominations as may be approved by the Bank and by the respective issuing Bankers.

Par des obligations en francs, à concurrence de « 2.515.000.000 francs » (dénommées ci-après « obligations en francs »).

Par des obligations en livres sterling à concurrence de « 12.000.000 livres sterling » (dénommées ci-après « obligations en livres sterling »).

Par des obligations en florins, à concurrence de « 73.000.000 florins » (dénommées ci-après « obligations en florins »).

Par des obligations en lire, à concurrence de « 110.000.000 Lire » (dénommées ci-après « obligations en lire »).

Par des obligations en couronnes suédoises à concurrence de « 110.000.000 Couronnes suédoises » (dénommées ci-après « obligations en couronnes suédoises »).

Par des obligations en francs suisses, à concurrence de « 92.000.000 francs suisses » (dénommées ci-après « obligations en francs suisses »).

Le produit effectif global de toutes les obligations précitées représentera approximativement 300 millions de dollars, ainsi qu'il est prévu à l'Accord de mobilisation. Les obligations en reichsmarks, les obligations en dollars, les obligations en belgas, les obligations en francs, les obligations en livres sterling, les obligations en florins, les obligations en lire, les obligations en couronnes suédoises et les obligations en francs suisses seront payables au porteur et auront rang *pari passu* à tous égards sans qu'il soit tenu compte de la date ou de la place d'émission ou d'autres considérations.

### III.

Les présentes sont imprimées en allemand, en anglais et en français. Chaque obligation définitive sera imprimée ou gravée en allemand, en anglais et en français et dans la langue du pays dans lequel elle sera émise. Dans le cas d'une divergence entre les textes, le texte anglais fera foi, tant en ce qui concerne les présentes qu'en ce qui concerne les obligations définitives.

### IV.

Les obligations définitives seront émises dans les coupures qu'approuveront la Banque et les banquiers émetteurs respectifs.

## V.

All the Bonds shall bear interest at the rate of five and a half per centum per annum payable by equal half-yearly payments on the first day of June and the first day of December in each year. Each Definitive Bond shall have attached thereto coupons for the payment of the half-yearly interest up to and including the first day of June one thousand nine hundred and sixty-five. Pending the preparation and delivery of Definitive Bonds temporary scrip or a temporary Bond or Bonds expressed to be exchangeable for Definitive Bonds when ready for delivery may be issued in such denomination or denominations and in such form as may be approved by the Bank and by the respective issuing Bankers.

## VI.

(a) The principal and interest of each Bond shall be payable, at such bank or banks or other financial institution or institutions as shall from time to time be named by the Bank situate in the country where the Bonds shall respectively be issued, in the currency of the country in which it is issued, the unit of such currency being defined for the purpose of these presents in all circumstances by the weight of fine gold determined by law as at present in force. The Bondholder is entitled to receive the equivalent at the due date of the same gold value in the currency of the place of payment, but not less than the nominal amount of the principal and interest specified in each Bond.

(b) The payment of the amounts due in the above named currencies calculated in accordance with the foregoing provisions and all other provisions herein contained may, however, at the option of the holder, be effected on any foreign market where any of the Bonds are quoted in the currency of that market at the then current rate of exchange.

(c) Mention may be made on the Bonds of any issue of the equivalent at mint parity of one or more of the other currencies in which Bonds are issued, provided always that no right to be paid in such other currency at mint parity shall be entailed thereby.

## V.

Toutes les obligations porteront intérêt à cinq et demi pour cent l'an, payable par coupons semestriels égaux le premier juin et le premier décembre de chaque année. Chaque obligation définitive sera munie de coupons pour le paiement des intérêts semestriels jusqu'au premier juin mil neuf cent soixante-cinq inclusivement. En attendant la confection et la délivrance des obligations définitives, des certificats provisoires ou une ou des obligations provisoires destinées à être échangées contre les obligations définitives, quand celles-ci seront prêtes à être délivrées, pourront être émis en la ou les coupures et en la forme qui auront été approuvées par la Banque et les banquiers émetteurs respectifs.

## VI.

a) Le principal et l'intérêt de chaque obligation seront payables par l'entremise de la ou des banques ou du ou des établissements financiers, qui seront désignés périodiquement par la Banque, situés dans le pays où les obligations seront respectivement émises, dans la monnaie du pays d'émission. L'unité de ladite monnaie étant définie, aux fins des présentes en toutes circonstances, par le poids d'or fin fixé par la loi actuellement en vigueur. Le porteur a le droit de recevoir dans la monnaie du lieu de paiement l'équivalent, à la date de l'échéance, de ladite valeur-or ; la somme reçue ne devra pas toutefois être inférieure au montant nominal indiqué sur chaque titre tant pour le principal que pour l'intérêt.

b) Le paiement des sommes dues dans les monnaies ci-dessus désignées, calculées suivant les dispositions qui précèdent et toutes autres dispositions des présentes, peut cependant, au choix du porteur, être effectué sur tout marché étranger sur lequel des obligations seront cotées, dans la monnaie de ce marché, au cours du change alors pratiqué.

c) Les obligations d'une tranche déterminée pourront mentionner une équivalence, à la parité monétaire, avec une ou plusieurs des autres monnaies dans lesquelles les obligations sont émises, sous réserve toutefois que cette disposition ne conférera pas le droit d'obtenir le paiement à la parité monétaire dans ces autres monnaies.

(d) Wherever the currencies of the Bonds are referred to in these presents, they shall, whenever the context permits, be construed as meaning the currencies as defined by this Article.

(c) If the Bank so request, one month at least in advance of the payment dates, the German Government shall, in effecting the payments referred to in Articles VIII and IX of these presents, furnish one or more currencies on a gold or gold exchange standard in lieu of any one or more of the currencies named in the said Articles to an amount equivalent to the said currency or currencies taken at mint parity, provided always that such request shall only be made for the purpose of enabling the Bondholders to receive payment in the currencies to which they are entitled at their present gold values in accordance with the provisions of this Article.

(f) For the purpose of applying the provisions of this Article the Bank shall have the sole right of interpreting such provisions and absolute discretion from time to time to adopt any method or methods it may consider appropriate with a view to giving effect to the same, and no Bondholder or person representing or acting on behalf of a Bondholder shall be entitled to question any such decision or method or any act of omission or commission on the part of the Bank in executing such decision or method by legal proceedings or otherwise or to call for evidence of the correctness thereof.

## VII.

The German Government hereby acknowledges that it is indebted to the Bank in the sums of :

36,000,000	Reichsmarks
98,250,000	Dollars
35,000,000	Belgas
2,515,000,000	Francs
12,000,000	Pounds Sterling
73,000,000	Florins
110,000,000	Lire
110,000,000	Kronor and
92,000,000	Swiss Francs

carrying interest at the rate and payable on the dates and repayable on the terms in these presents contained and the German Govern-

d) Partout où dans les présentes il est fait allusion aux monnaies des obligations, l'interprétation à donner, quand le contexte le permet, est qu'il s'agit des monnaies telles qu'elles sont définies par le présent article.

e) Si la Banque le demande un mois au moins avant les dates fixées pour le paiement, le Gouvernement allemand devra, pour effectuer les paiements visés aux articles VIII et IX des présentes, fournir une ou plusieurs monnaies à étalon-or ou à étalon de change or, à la place d'une ou de plusieurs des monnaies désignées dans lesdits articles, pour un montant équivalent à ladite ou auxdites monnaies comptées à la parité monétaire, étant toujours entendu que la demande de la Banque devra être faite dans le seul but de permettre aux porteurs de recevoir le paiement dans les monnaies auxquelles ils ont droit à la valeur-or présente desdites monnaies, conformément aux dispositions du présent article.

f) Aux fins de l'application du présent article, la Banque aura seule le droit d'interpréter de telles dispositions et elle sera seule juge d'adopter périodiquement toute méthode ou toutes méthodes qu'elle pourra considérer comme adéquates à donner effet à cet article, et aucun porteur, ou personne représentant un porteur ou agissant en son nom, n'aura le droit de mettre en question telles décisions ou méthodes ou, à toute action ou omission de la part de la Banque dans la mise à exécution de telles décisions ou méthodes, et ce, aussi bien par des procédures légales qu'autrement, de réclamer des justifications quant à la correction de ces décisions ou méthodes.

## VII.

Le Gouvernement allemand reconnaît par les présentes qu'il doit à la Banque les sommes de :

36.000.000	Reichsmarks
98.250.000	Dollars
35.000.000	Belgas
2.515.000.000	Francs
12.000.000	Livres sterling
73.000.000	Florins
110.000.000	Lire
110.000.000	Couronnes suédoises, et
92.000.000	Francs suisses

portant intérêt au taux, payable aux dates, et remboursables selon les termes contenus dans les présentes ; et le Gouvernement allemand

ment hereby covenants to pay to the Bondholder the principal and interest secured by the Bonds of the Loan as and when the same shall become due and payable and shall also pay all charges, commissions, expenses and incidental costs in connection with the service of the Loan. The German Government further covenants and declares that nothing in these presents or in the Hague Agreement or elsewhere limits, restricts or varies or shall be deemed to limit, restrict or vary the rights of the holders of the Bearer Bonds which Bonds shall be the direct and unconditional obligations of the German Government.

## VIII.

For the purpose of payment of the interest on and the creation of a Sinking Fund for the redemption of the Loan there shall be provided by the German Government in respect of the Reichsmark Bonds, the Dollar Bonds, the Belga Bonds, the Franc Bonds, the Sterling Bonds, the Florin Bonds, the Lira Bonds, the Krona Bonds and the Swiss Franc Bonds in each financial year (as hereinafter defined) commencing with the financial year ending on the first day of June One thousand nine hundred and thirty-one fixed gross annual sums of :

2,339,097.48	Reichsmarks
6,383,786.87	Dollars
2,274,122.55	Belgas
163,411,948.95	Francs
779,699.16	Pounds Sterling.
4,743,169.89	Florins
7,147,242.30	Lire
7,147,242.30	Kronor and
5,977,693.56	Swiss Francs

respectively. Provided nevertheless that in each financial year after any partial redemption of Bonds pursuant to Article XIII hereof the amount of each of the said fixed gross annual sums shall be reduced to an amount which bears the same proportion to the amount of the corresponding fixed gross annual sum payable in the financial year at the end of which such partial redemption takes place as the nominal amount of Reichsmark Bonds, Dollar Bonds, Belga Bonds, Franc Bonds, Sterling Bonds, Florin Bonds, Lira Bonds, Krona Bonds or Swiss Franc Bonds as the case may be outstanding after

s'engage présentement à payer au porteur le principal et l'intérêt garantis par les obligations de l'Emprunt, aux dates et conditions fixées ; il paiera également toutes charges, commissions ou autres dépenses accessoires se rapportant au service de l'Emprunt. De plus le Gouvernement allemand reconnaît et déclare que rien dans les présentes ou dans l'Accord de La Haye ou ailleurs ne limite, restreint ou modifie ou peut être considéré comme limitant, restreignant ou modifiant les droits des porteurs d'obligations, lesdites obligations constituant des obligations directes et inconditionnelles du Gouvernement allemand.

## VIII.

Aux fins du paiement des intérêts de l'Emprunt et de la création d'un fonds d'amortissement pour son remboursement, il sera versé par le Gouvernement allemand pour les obligations en Reichsmarks, pour les obligations en dollars pour les obligations en belgas, pour les obligations en francs, pour les obligations en livres sterling, pour les obligations en florins, pour les obligations en lire, pour les obligations en couronnes suédoises et pour les obligations en francs suisses, pendant chaque année financière (telle qu'elle est définie ci-après), à partir de l'année financière finissant le premier juin mil neuf cent trente et un, des sommes brutes annuelles de :

2,339,097.48	Reichsmarks
6,383,786.87	Dollars
2,274,122,55	Belgas
163,411,948,95	Francs
779,699,16	Livres sterling
4,743,169,89	Florins
7,147,242,30	Lires
7,147,242,30	Couronnes suédoises, et
5,977,693,56	francs suisses

respectivement. Il est toutefois entendu que pendant toute année financière qui suivra un remboursement partiel conformément à l'article XIII des présentes, le montant de chacune desdites sommes brutes annuelles sera réduit à un montant qui représentera par rapport au montant de la somme brute correspondante payable pendant l'année financière durant laquelle un remboursement partiel a eu lieu, une proportion égale à celle qui existe entre le montant nominal des obligations en reichsmarks, des obligations en dollars, des obligations en belgas, des obligations en francs, des obligations

such partial redemption bears to the nominal amount of Reichsmark Bonds, Dollar Bonds, Belga Bonds, Franc Bonds, Sterling Bonds, Florin Bonds, Lira Bonds, Krona Bonds or Swiss Franc Bonds as the case may be which but for such partial redemption would have been so outstanding. The following provisions as to redemption shall have effect :

(a) For the purpose of this Article the period of the Loan shall be deemed to be divided into financial years expiring on the first day of June in each calendar year.

(b) For the Reichsmark Bonds the Dollar Bonds the Belga Bonds the Franc Bonds the Sterling Bonds the Florin Bonds the Lira Bonds the Krona Bonds and the Swiss Franc Bonds respectively in each financial year the balance of each of the said fixed gross annual sums or reduced gross fixed annual sums as the case may be (after providing for the payment of the current financial year's interest on the outstanding Reichsmark Bonds Dollar Bonds Belga Bonds Franc Bonds Sterling Bonds Florin Bonds Lira Bonds Krona Bonds and Swiss Franc Bonds as the case may be shall subject to the provisions hereinafter contained be applied by or under the direction of the Bank in or for the redemption in manner hereinafter mentioned of such number of such Bonds as the amount of such balance will suffice to redeem at par (100 per cent.) such Bonds being selected by drawings as hereinafter mentioned.

(c) The drawings shall be made in respect of any financial year in which drawings are necessary between the first day of April and the fifteenth day of May and in such places in such manner and by and in the presence of such person or persons and at such times and subject to such regulations as the Bank after consultation with

en livres sterling, des obligations en florins, des obligations en lire, des obligations en couronnes suédoises ou des obligations en francs suisses, suivant le cas, qui seront en circulation après un tel remboursement partiel d'une part et le montant nominal des obligations en reichsmarks, des obligations en dollars, des obligations en belgas, des obligations en francs, des obligations en livres sterling, des obligations en florins, des obligations en lire, des obligations en couronnes suédoises ou des obligations en francs suisses, suivant le cas, qui, abstraction faite d'un tel remboursement partiel, serait resté en circulation d'autre part.

Les dispositions suivantes relatives à l'amortissement seront appliquées :

a) Aux fins du présent article, la période de l'Emprunt sera divisée en années financières prenant fin le premier juin de chaque année.

b) Pour les obligations en Reichsmarks, les obligations en dollars, les obligations en belgas, les obligations en francs, les obligations en livres sterling, les obligations en florins, les obligations en lire, les obligations en couronnes suédoises et les obligations en francs suisses respectivement, pendant chaque année financière le solde desdites sommes brutes fixées annuellement ou desdites sommes brutes annuelles réduites suivant le cas (après avoir pourvu au paiement des intérêts de l'année financière courante sur les obligations en Reichsmarks, les obligations en dollars, les obligations en belgas, les obligations en francs, les obligations en livres sterling, les obligations en florins, les obligations en lire, les obligations en couronnes suédoises et les obligations en francs suisses suivant le cas) sera, conformément aux dispositions ci-après, employé par la Banque ou d'après ses ordres à l'amortissement de la manière ci-après mentionnée, de tel nombre d'obligations que ledit solde permettra d'amortir au pair (100 %); ces obligations étant désignées par des tirages comme il est dit ci-après.

c) Les tirages seront effectués, pour chacune des années financières dans lesquelles des tirages seront nécessaires, entre le premier avril et le quinze mai, sur telles places, de telle manière, par ou en présence de telle personne ou telles personnes, et à telles dates et suivant telles règles que la Banque, après avoir pris l'avis de l'Admi-

the Reichs Debt Administration (*Reichsschuldenverwaltung*) may deem expedient.

(d) Forthwith after any such drawing shall have been effected the Bank shall take or cause to be taken such steps as the Bank after consultation with the Reichs Debt Administration shall deem convenient and as shall be in conformity with the provision of the Definitive Bonds by advertisement in newspapers or otherwise for notifying the Bondholders whose Bonds shall have been drawn for redemption and for naming a time and place and generally for providing for the presentation for payment and cancellation of such Bonds complete with unmatured interest coupons against payment of the principal moneys thereby secured. The Bank may also where necessary publish or cause to be published in each year a list of the numbers of the Bonds drawn in preceding years which have not been presented for payment. No drawn Bond for the payment of which due provision has been made shall continue to carry interest after the due date for payment of the principal moneys. All drawn Bonds shall be due for payment of the principal moneys on the first day of June immediately following the date of drawing. The Bonds presented for payment must have attached thereto all unmatured coupons and in the event of one or more of such coupons being absent the amount of the same shall be deducted from the sum payable to the Bondholder.

(e) Notwithstanding anything hereinbefore contained the German Government shall be entitled during any financial year prior to the first day of April to purchase Bonds at or below par (100 per cent.) plus accrued interest but exclusive of commissions and other expenses incidental to purchase. To the extent that on or before such first day of April in any financial year the German Government proves to the satisfaction of the Bank such purchases in respect of any particular issue during such financial year the amount applicable in respect of such financial year under the preceding provisions of this Article for the redemption of the Reichsmark Bonds Dollar Bonds Belga Bonds Franc Bonds Sterling Bonds Florin Bonds Lira Bonds Krona Bonds and Swiss Franc Bonds as

nistration de la Dette du Reich (*Reichsschuldenverwaltung*) jugera expédient.

d) Aussitôt après qu'un tel tirage aura été effectué, la Banque prendra ou fera prendre telles mesures que la Banque, après consultation de l'Administration de la Dette du Reich, estimera convenables, et telles qu'elles soient conformes aux dispositions des obligations définitives, par publication dans les journaux ou autrement, pour avertir les porteurs dont les obligations seront sorties aux tirages en vue de leur amortissement, et pour indiquer l'époque, le lieu et généralement tout ce qui est nécessaire pour la présentation au paiement et l'annulation desdites obligations munies des coupons d'intérêts non échus, contre paiement du principal ainsi assuré. La Banque pourra, si besoin est, publier ou faire publier chaque année, une liste des numéros des obligations sorties aux tirages pendant les années précédentes et qui n'auront pas été présentées au remboursement. Aucune obligation sortie à un tirage, pour le paiement de laquelle due provision aura été constituée, ne continuera à porter intérêt après la date fixée pour son remboursement. Toutes les obligations sorties aux tirages seront remboursables le premier juin suivant immédiatement la date du tirage. Les obligations présentées au remboursement devront être munies de tous les coupons non échus et s'il manquait un ou plusieurs desdits coupons, leur montant serait déduit de la somme à payer au porteur.

e) Nonobstant les dispositions qui précèdent, le Gouvernement allemand aura le droit, avant le premier avril de chaque année financière, de racheter des obligations au pair (100 %) ou au-dessous du pair augmenté des intérêts courus, mais non compris les commissions et autres dépenses occasionnées par le rachat. Si le ou avant le premier avril d'une année financière, le Gouvernement allemand fait, à la satisfaction de la Banque, la preuve de tels achats pour une tranche déterminée, durant ladite année financière, le montant applicable, pendant cette même année financière, conformément aux dispositions de cet article, à l'amortissement des obligations en Reichsmarks, des obligations en dollars, des obligations en belgas, des obligations en francs, des obligations en livres sterling,

the case may be shall on the first day of June in such financial year be reduced by the actual purchase price (exclusive of accrued interest commissions and other expenses incidental to purchase) paid by the German Government for the purchase during such financial year of such Bonds respectively and any necessary adjustments shall be made accordingly. The Bank may at the request of the German Government apply the whole or any portion of the moneys in the hands or under the control of the Bank and applicable in accordance with the provisions of these presents to the redemption in respect of any financial year of Reichsmark Bonds Dollar Bonds Belga Bonds Franc Bonds Sterling Bonds Florin Bonds Lira Bonds Krona Bonds or Swiss Franc Bonds at any time during any such financial year not later than the fifteenth day of May in such financial year in or towards the purchase of such Bonds at or below par (100 per cent.) plus accrued interest but exclusive of commissions and other expenses incidental to purchase and the Bank may accordingly purchase such Bonds or cause or allow the same to be purchased. The German Government shall reimburse the Bank for accrued interest commissions and other expenses incidental to the purchase of such Bonds and the Bank shall make all adjustments necessary to give effect to the foregoing provisions. Provided always that in applying the provisions of this sub-clause the redemption monies applicable to any particular issue can be used only in the redemption of Bonds of that issue.

(f) In each financial year in which Bonds are purchased under the provisions of sub-clause (e) hereof the half-yearly payment or payments of interest on such purchased Bonds accruing during the period from the date of purchase up to and including the end of such financial year shall be credited to the German Government.

(g) All Bonds redeemed or purchased under this Article shall be cancelled in the

des obligations en florins, des obligations en lire, des obligations en couronnes suédoises et des obligations en francs suisses suivant le cas, sera au premier juin de ladite année financière réduit du prix effectif d'achat (non compris les intérêts courus, les commissions et autres dépenses occasionnées par le rachat) payé par le Gouvernement allemand pour le rachat durant l'année financière de ces obligations respectivement, et tous ajustements nécessaires devront être faits en conséquence.

La Banque pourra, à la requête du Gouvernement allemand, employer la totalité ou une partie des fonds détenus par elle ou sous son contrôle, et applicables, suivant les dispositions des présentes, à l'amortissement durant une année financière d'obligations en Reichsmarks, d'obligations en dollars, d'obligations en belgas, d'obligations en francs, d'obligations en livres sterling, d'obligations en florins, d'obligations en lire, d'obligations en couronnes suédoises ou d'obligations en francs suisses, à un moment quelconque de l'année financière, au plus tard le quinze mai de ladite année financière, au rachat de telles obligations au pair (100 %) ou au-dessous du pair augmenté des intérêts courus, mais non compris les commissions et autres dépenses occasionnées par le rachat, et la Banque pourra, en conséquence, racheter ou faire racheter lesdites obligations ou autoriser leur rachat. Le Gouvernement allemand remboursera à la Banque l'intérêt couru, les commissions et autres dépenses relatives au rachat de ces obligations, et la Banque fera tous les ajustements nécessaires pour rendre effectives les dispositions qui précèdent. Il est toujours entendu que, pour l'application des dispositions du présent paragraphe, les fonds applicables à l'amortissement d'une tranche particulière ne pourront être utilisés qu'à l'amortissement des obligations de cette tranche.

f) Pour toute année financière au cours de laquelle des obligations auront été rachetées conformément aux dispositions du paragraphe e) ci-dessus, le montant de l'intérêt semestriel ou des intérêts courus depuis la date du rachat jusqu'à la fin de l'année financière sera porté au crédit du Gouvernement allemand.

g) Toutes les obligations amorties ou rachetées, conformément au présent article,

manner required by the Bank and lodged with the Bank or dealt with as the Bank after consultation with the Reichs Debt Administration may direct and the German Government shall not be entitled to re-issue such Bonds or to make any fresh issue of Bonds or other obligations in the place thereof. The German Government shall in each financial year and within two months after the first day of June in such financial year provide the Bank with particulars of all Bonds and unmatured coupons cancelled during or in respect of the preceding financial year.

(h) In carrying out the provisions of this Article it is the intention that the Bank shall have regard to the powers and duties imposed upon the Reichs Debt Administration by the Laws of Germany so far as the same are applicable thereto.

## IX.

For the purpose of providing the amounts required for paying or providing for interest and redemption and all other monies payable by the German Government under these presents and the Bonds of the Loan (hereinafter called the service monies) there shall in accordance with the provisions of The Hague Agreements be paid to the Bank by the German Government in each year ending the first day of June :

(a) As part of the unconditional annuities which are the direct and unconditional obligation of the German Government, sums in Reichsmarks, Dollars, Belgas, Francs, Sterling, Florins, Lire, Kronor and Swiss Francs respectively equal to two-thirds of the amounts required for the service monies in respect of the Reichsmark Bonds, Dollar Bonds, Belga Bonds, Franc Bonds, Sterling Bonds, Florin Bonds, Lira Bonds, Krona Bonds and Swiss Franc Bonds respectively and the said payments forming part of the unconditional annuities shall operate to discharge the German Government to the extent of their equivalent in Reichsmarks calculated at the average

seront annulées de la manière requise par la Banque et déposées à la Banque, ou bien il en sera disposé comme la Banque, après consultation de l'Administration de la Dette du Reich, pourra en décider et le Gouvernement allemand ne pourra ni émettre à nouveau les mêmes obligations ni procéder à une nouvelle émission d'obligations en remplacement des titres amortis.

Le Gouvernement allemand devra, au cours de chaque année financière et dans un délai de deux mois à partir du premier juin de ladite année financière, fournir à la Banque le détail de toutes les obligations et coupons non échus, annulés pendant l'année financière précédente ou au titre de cette même année.

h) Pour l'application des dispositions du présent article, il est entendu que la Banque prendra en considération les pouvoirs et les obligations de l'Administration de la Dette du Reich fixés par les lois allemandes, dans la mesure où ils sont applicables aux présentes.

## IX.

Dans le but de fournir les fonds nécessaires pour le paiement ou la constitution des sommes pour le service des intérêts et de l'amortissement, ainsi que de toutes autres sommes dues par le Gouvernement allemand en vertu des présentes et des obligations de l'Emprunt (ci-après dénommées « le service »), le Gouvernement allemand devra, conformément aux dispositions des Accords de La Haye, verser à la Banque pendant chaque année finissant le premier juin :

a) En tant que fraction des annuités inconditionnelles qui constituent l'obligation directe et inconditionnelle du Gouvernement allemand, des sommes en Reichsmarks, dollars, belgas, francs, livres sterling, florins, lire, couronnes suédoises et francs suisses respectivement, égales aux deux tiers des montants requis pour le service des obligations en reichsmarks, des obligations en dollars, des obligations en belgas, des obligations en francs, des obligations en livres sterling, des obligations en florins, des obligations en lire, des obligations en couronnes suédoises, et des obligations en francs suisses respectivement, lesdits paiements, constituant une

of the middle rates prevailing on the Berlin Bourse during the fifteen days preceding the date hereinafter fixed for payment of each monthly instalment from its obligation to pay the unconditional annuities to the Bank for International Settlements pursuant to The Hague Agreement — the not yet mobilised portions of the unconditional annuities ranking *pari passu* with the payments provided for in this paragraph.

(b) Out of the general revenues of the German Government, sums in Reichsmarks, Dollars, Belgas, Francs, Sterling, Florins, Lire, Kronor and Swiss Francs respectively equal to one-third of the amounts required for the service monies in respect of the Reichsmark Bonds, Dollar Bonds, Belga Bonds, Franc Bonds, Sterling Bonds, Florin Bonds, Lira Bonds, Krona Bonds and Swiss Franc Bonds respectively.

The German Government shall on the fifteenth day of every month or if the fifteenth is not a working day then on the working day next following commencing with the sixteenth day of June One thousand nine hundred and thirty pay to the Bank one-twelfth part of the respective sums in Reichsmarks, Dollars, Belgas, Francs, Sterling, Florins, Lire, Kronor and Swiss Francs as provided for in sub-clauses (a) and (b) above.

## X.

Any portion of the Loan then outstanding shall be redeemed (with accrued interest) on the first day of June One thousand nine hundred and sixty-five.

## XI.

Pursuant to The Hague Agreement the annual direct tax of Six Hundred and Sixty Million Reichsmarks payable to the German Government by the German Railway Company shall be and remain constituted as collateral guarantee in respect of the payments therein specified including the payments provided to be

partie des annuités inconditionnelles, auront pour effet de libérer le Gouvernement allemand, à concurrence de leur équivalent en Reichsmarks calculés au cours moyen des changes en vigueur à la Bourse de Berlin pendant les quinze jours qui précèdent la date fixée ci-après pour chaque versement mensuel, de son obligation de payer les annuités inconditionnelles à la Banque des Règlements internationaux conformément à l'Accord de La Haye ; les fractions non encore mobilisées des annuités inconditionnelles ayant rang *pari passu* avec les paiements prévus au présent paragraphe.

b) Sur les revenus généraux du Gouvernement allemand, des sommes en reichsmarks, dollars, belgas, francs, livres sterling, florins, lire, couronnes suédoises et francs suisses respectivement égales au tiers des montants requis pour le service des obligations en reichsmarks, des obligations en dollars, des obligations en belgas, des obligations en francs, des obligations en livres sterling, des obligations en florins, des obligations en lire, des obligations en couronnes suédoises et des obligations en francs suisses respectivement.

Le Gouvernement allemand devra le quinze de chaque mois, ou, si le quinze n'est pas un jour ouvrable, le premier jour ouvrable qui suivra, à dater du seize juin mil neuf cent trente inclus, la douzième partie des montants respectifs en reichsmarks, dollars, belgas, francs, livres sterling, florins, lire, couronnes suédoises et francs suisses, déterminés aux paragraphes a) et b) ci-dessus.

## X.

Toute fraction de l'Emprunt restant alors en circulation devra être remboursée (avec les intérêts courus) le premier juin mil neuf cent soixante-cinq.

## XI.

Conformément à l'Accord de La Haye, la taxe annuelle directe de six cent soixante millions de reichsmarks qui doit être versée au Gouvernement allemand par la Compagnie des Chemins de fer allemands constitue et constituera une garantie collatérale des paiements spécifiés dans ledit accord, y compris les paie-

made by the German Government pursuant to Article IX sub-clause (a) hereof.

## XII.

Pursuant to The Hague Agreement and in particular subject to the charge securing the German External Loan 1924 the German Government shall not while any part of the unconditional or the said postponable annuities remains outstanding create without the consent of the Bank for International Settlements acting in accordance with The Hague Agreement any mortgage or charge upon the Customs, the Tobacco Taxes, the Beer Tax or the Tax on Spirits (Administration of the Monopoly) to secure any other loan or credit of the German Government in priority to or *pari passu* with the said annuities.

## XIII.

The German Government shall be entitled to redeem at par (100 per cent.) (plus accrued interest) the whole of the outstanding Bonds of the Loan or any part thereof equivalent to approximately Thirty Million dollars or multiples thereof on the first day of June One thousand nine hundred and thirty-five or on any first day of June thereafter subject to not less than six calendar months' previous notice to the Bank. Notice of such redemption shall be given by public advertisement in such newspapers or otherwise in such places and in such manner as the Bank shall require and the redemption generally shall (subject as is by this Article specifically provided for) be effected in accordance with such regulations and provisions as the Bank shall make in connection therewith or in the event of the Bank failing to make any such specific regulations or provision then in such manner as the Bank shall approve. At least sixty days prior to the expiration of the notice the German Government shall in accordance with the said regulations and provisions or with the approval of the Bank as the case may be pay to the Bank in Reichsmarks, Dollars, Belgas, Francs, Sterling, Florins, Lire, Kronor and Swiss Francs respectively the full nominal amount calculated as provided by Article VI hereof of the Bonds so to be redeemed together with interest up

ments qui doivent être faits par le Gouvernement allemand, en vertu de l'article IX a) ci-dessus.

## XII.

Conformément à l'Accord de La Haye, et sous réserve notamment des gages affectés à l'Emprunt extérieur allemand de 1924, le Gouvernement allemand, tant qu'une fraction quelconque des annuités inconditionnelles ou différables restera due, ne devra, sans le consentement de la Banque des Règlements internationaux agissant dans les conditions prévues à l'Accord de La Haye, créer aucune charge ni aucun privilège sur les droits de douanes, les taxes sur les tabacs, sur la bière ou sur l'alcool (Administration du Monopole) en vue de garantir un emprunt ou un engagement quelconque du Gouvernement allemand par priorité sur lesdites annuités ou *pari passu* avec elles.

## XIII.

Le Gouvernement allemand aura la faculté de rembourser au pair (100 %) (plus les intérêts courus) la totalité des obligations de l'Emprunt restant en circulation, ou une partie d'entre elles pour un montant équivalent approximativement à 30 millions de dollars ou à des multiples de ce montant, le premier juin mil neuf cent trente cinq ou le premier juin de toute année subséquente, à condition d'en aviser la Banque au moins six mois à l'avance. Il sera donné avis du rachat par une annonce dans tels journaux ou par tel procédé, sur telles places et dans telles conditions que fixera la Banque, et, d'une façon générale, le remboursement (sous réserve de ce qui est spécifiquement prévu à cet effet par cet article) sera effectué conformément aux décisions et dispositions que la Banque prendra à ce sujet, ou, dans le cas où la Banque n'aurait pas pris de telles décisions et dispositions particulières, de la manière qui sera approuvée par la Banque. Soixante jours au moins avant l'expiration du délai fixé pour le remboursement, le Gouvernement allemand devra, conformément auxdites décisions et dispositions ou avec l'approbation de la Banque, suivant le cas, verser à celle-ci en reichsmarks, dollars, belgas, francs, livres sterling, florins, lire, couronnes suédoises et francs suisses respectivement, le montant nominal intégral, calculé comme il est disposé à l'article VI, des

to the expiration of the notice provided always that nothing in this Article contained shall relieve the German Government from the due fulfilment of its obligations under any of the other provisions of these presents. In the case of any partial redemption the sum to be applied in such redemption shall be divided as nearly as may be between the Reichsmark Bonds, Dollar Bonds, Belga Bonds, Franc Bonds, Sterling Bonds, Florin Bonds, Lira Bonds, Krona Bonds and Swiss Franc Bonds in proportion to the total nominal amount of Reichsmark Bonds, Dollar Bonds, Belga Bonds, Franc Bonds, Sterling Bonds, Florin Bonds, Lira Bonds, Krona Bonds and Swiss Franc Bonds then outstanding respectively (calculated at the par of exchange as on the date of these presents) and the Bonds to be so redeemed shall be determined by drawings to be conducted in the manner and in accordance with the provisions set out in Article VIII hereof.

## XIV.

Nothing in these presents shall prevent further loans or bonds issued to mobilise the unconditional annuities ranking *pari passu* as to payment with the Bonds of the present Loan.

## XV.

Any moneys for the time being in the hands of or under the control of the Bank under the foregoing provisions of these presents and not presently required to be applied in the purchase or redemption of Bonds payment of interest or otherwise as hereinbefore provided may be placed on deposit by or under the direction of the Bank with such bank or banks or other financial Institution or Institutions and at such rate or varying rates of interest and generally on such terms as the Bank may in its sole discretion think fit or the Bank may purchase with the same and hold short-term Government obligations and all interest or other income when

obligations à rembourser, ainsi que l'intérêt jusqu'à la date fixée pour le remboursement ; étant toujours entendu que rien de ce qui est contenu dans cet article ne peut dispenser le Gouvernement allemand de l'accomplissement intégral des obligations contractées en vertu de toute autre disposition des présentes. Dans le cas de remboursement partiel, la somme applicable à ce remboursement devra être répartie aussi exactement que possible entre les obligations en reichsmarks, les obligations en dollars, les obligations en belgas, les obligations en francs, les obligations en livres sterling, les obligations en florins, les obligations en lire, les obligations en couronnes suédoises et les obligations en francs suisses, proportionnellement au montant nominal total respectivement en circulation des obligations en reichsmarks, des obligations en dollars, des obligations en belgas, des obligations en francs, des obligations en livres sterling, des obligations en florins, des obligations en lire, des obligations en couronnes suédoises et des obligations en francs suisses (ledit montant étant calculé au pair du change à la date des présentes), et les obligations à rembourser seront désignées par des tirages au sort effectués de la manière prévue par les dispositions fixées à l'article VIII, et conformément à ces dispositions.

## XIV.

Rien dans les présentes n'empêchera les emprunts ou obligations qui seraient émis ultérieurement pour la mobilisation desdites annuités inconditionnelles, de prendre rang *pari passu*, quant au paiement, avec les obligations du présent emprunt.

## XV.

Toutes sommes se trouvant à un moment donné entre les mains ou sous le contrôle de la Banque, en vertu des dispositions précédentes des présentes, et qui ne doivent pas être affectées immédiatement au rachat ou à l'amortissement des obligations, au paiement des intérêts, ou à d'autres fins, comme il est prévu ci-dessus, pourront être déposées par la Banque, ou suivant ses instructions, dans telle Banque ou telles Banques, ou bien dans tel établissement ou dans tels établissements financiers, à tel taux d'intérêt (ou à des taux variables d'intérêt), et en général à telles conditions que la Banque jugera convenables, à sa seule discrétion ; la

actually received by the Bank shall be added to the moneys so in the hands of or under the control of the Bank and shall operate to that extent to relieve or release the German Government from its obligations under the foregoing provisions of these presents.

## XVI.

The principal and interest of all the Bonds issued in respect of the Loan shall be paid by the German Government without deduction for all present or future German taxes stamp or other duties dues or public charges of any kind whatsoever and neither shall this General Bond nor any Bond or any other document or letter bearing upon the said Loan be subject to any German registration fees stamp duties or other similar duties. The principal and interest of the Bonds will be paid in time of war as well as of peace and no matter whether the holders of the Bonds are subjects of a state friendly or hostile to the German Reich and in no case will the same be attached or sequestered.

## XVII.

All temporary Bonds (if any) shall be signed by some person or persons duly authorised hereto by the German Government and Definitive Bonds shall be signed on behalf of the German Government by at least two members of the Reichs Debt Administration (all of whose signatures may be facsimile signatures reproduced either by engraving lithography or any other suitable process). In addition where the Regulations of any Stock Exchange under which the Definitive Bonds of any particular issue are issued so require such Bonds shall be signed and/or countersigned (as the case may be) in writing in accordance with such Regulations by some person or persons duly authorised in that behalf by Resolution of the Reichs Debt Administration.

## XVIII.

In case any of the said Bonds shall at any time become mutilated or destroyed or lost a

Banque pourra aussi acquérir avec ces sommes et conserver des valeurs d'Etat à court terme ; et tous les intérêts ou autres revenus effectivement perçus par la Banque s'ajouteront aux sommes détenues par elle ou se trouvant sous son contrôle, et, à due concurrence, dégageront ou déchargeront le Gouvernement allemand de ses obligations suivant les précédentes dispositions des présentes.

## XVI.

Le principal et l'intérêt de toutes les obligations émises relativement à l'Emprunt seront payés par le Gouvernement allemand sans déduction d'aucuns impôts allemands présents ou futurs, taxes, timbres ou autres droits, redevances ou charges publiques d'une espèce quelconque et ni cette obligation générale, ni aucun titre d'obligation, ni aucun autre document ou lettre relatifs audit Emprunt, ne seront soumis à aucun droit d'enregistrement, droit de timbre ou autre impôt similaire allemand. Le principal et l'intérêt des obligations seront payés aussi bien en temps de guerre qu'en temps de paix, que les porteurs soient ressortissants d'un Etat ami ou ennemi du Reich allemand, et en aucun cas lesdites obligations ne pourront être saisies ou séquestrées.

## XVII.

Toutes les obligations provisoires (s'il y en a) seront signées par la ou les personnes dûment autorisées à cet effet par le Gouvernement allemand, et les obligations définitives seront signées au nom du Gouvernement allemand par au moins deux membres de l'Administration de la Dette du Reich (toutes des signatures pouvant être des fac-similés reproduits soit par le procédé lithographique, soit par tout autre procédé convenable). En outre, lorsque les règlements d'une Bourse, ou les obligations définitives d'une certaine tranche sont émises, l'exigeront, lesdites obligations seront signées et ou contresignées (suivant le cas) à la main, conformément auxdits règlements par une ou plusieurs personnes dûment autorisées à cet effet par une décision de l'Administration de la Dette du Reich.

## XVIII.

Au cas où l'une desdites obligations viendrait à un moment quelconque à être mutilée ou

new Bond of like amount tenor and date will be issued by the German Government in exchange for and upon cancellation of the Bond so mutilated and its coupons or in lieu of the Bond so destroyed or lost and its coupons but in the case of destroyed or lost Bonds only upon receipt by the Bank and a representative of the German Government of evidence satisfactory to them that such Bonds and coupons were destroyed or lost and upon receipt also of a satisfactory indemnity.

## XIX.

In the event of any interest or principal moneys not being punctually claimed when due by the person or persons entitled thereto the Bank shall hold the same on trust for the person or persons entitled thereto under the provisions of these presents but in the meantime the Bank shall in no case be obliged to deposit or to invest any such moneys in its hands or under its control so that the same may earn interest or other income but such moneys may be kept on current account without interest. Furthermore, the Bank shall not in any event be obliged to retain or hold any moneys due in respect of principal or interest subsequently to the expiration of five calendar years after the date on which the last outstanding Bond of the Loan should have been paid off but the Bank may in its discretion pay the same to the German Government who shall continue to hold such moneys upon the same terms and subject to the same obligations as the Bank would have held them and the receipt of the German Government to the Bank for any of such moneys so paid as aforesaid shall be and remain a good and sufficient discharge to the Bank for such moneys and in respect of claims by all persons in respect thereof.

## XX.

The term " Bonds " where used in these presents shall where the context so admits or requires be deemed to mean the Temporary Bonds and/or the Definitive Bonds of the Loan which are to be issued by the German Government to the persons and corporations entitled

détruite ou perdue, une nouvelle obligation de même montant, teneur et date, sera émise par le Gouvernement allemand en échange et sur annulation de l'obligation ainsi mutilée et de ses coupons, ou en remplacement de l'obligation ainsi détruite, ou perdue et de ses coupons ; mais, s'il s'agit d'obligations détruites ou perdues, seulement après qu'il sera administré à la Banque et à un représentant du Gouvernement allemand des preuves jugées par eux suffisantes, établissant que lesdites obligations et lesdits coupons ont été détruits ou perdus, et sur dation d'une garantie convenable.

## XIX.

Si les sommes dues au titre de l'intérêt ou du principal ne sont pas immédiatement réclamées à leur échéance par le ou les ayants-droit, la Banque conservera lesdites sommes pour le compte du ou des ayants-droits, selon les dispositions des présentes, mais, dans l'intervalle, elle ne sera en aucun cas obligée de déposer ou de placer les sommes qu'elle détient ou dont elle a le contrôle en vue de leur faire produire un intérêt ou un revenu quelconque et lesdites sommes pourront être conservées en compte-courant sans intérêt. De plus la Banque ne sera en aucun cas tenue de retenir ou conserver les sommes dues au titre du principal ou des intérêts, après la fin de la cinquième année civile qui suivra la date fixée pour le remboursement de la dernière obligation non amortie de l'Emprunt, mais elle pourra, à sa discrétion, remettre lesdites sommes au Gouvernement allemand qui continuera à les détenir dans les mêmes conditions que la Banque et en étant soumis aux mêmes obligations qu'aurait eues celle-ci si elles les avait conservées ; le reçu délivré par le Gouvernement allemand à la Banque de toute somme ainsi payée constituera pour la Banque décharge valable et suffisante de ladite somme, opposable aux réclamations qui pourraient être présentées à son sujet par tous intéressés.

## XX.

Le terme « obligations » figurant dans les présentes sera, partout où le contexte l'admettra ou l'exigera, considéré comme désignant les obligations provisoires et, ou les obligations définitives de l'Emprunt qui doivent être délivrées par le Gouvernement allemand aux personnes

thereto : the form of such Bonds shall be in accordance with the requirements of the Stock Exchange Regulations of the country of issue and subject thereto shall be such as the Bank approves or prescribes the Bank co-operating with the Reichs Debt Administration and the respective issuing bankers with regard to the form of the Definitive Bonds.

## XXI.

No increased obligation on the part of the German Government shall be deemed to have been created by reason only of the fact that besides the acknowledgments of indebtedness of the German Government herein contained or provided for acknowledgments of indebtedness shall also be contained in the Temporary and Definitive Bonds issued in accordance with these presents.

Being duly empowered to bind as well the German Reich as any Government thereof for the time being I the undersigned being the present Minister of Finances have hereunto set my hand and seal this tenth day of June One thousand nine hundred and thirty.

Dr. Paul MOLDENHAUER.

et sociétés qui y ont droit ; la forme de ces obligations devra satisfaire aux exigences des règlements de la Bourse du pays d'émission, et, sous cette réserve, elle devra avoir été approuvée par la Banque ou être conforme à ses prescriptions, la Banque coopérant avec l'Administration de la Dette du Reich et les banquiers émetteurs respectifs pour l'établissement des obligations définitives.

## XXI.

Aucune obligation supplémentaire ne sera considérée comme créée à la charge du Gouvernement allemand du simple fait que, outre les reconnaissances de dette dudit Gouvernement contenues ou prévues dans les présentes, d'autres reconnaissances de dettes se rencontreront dans les obligations provisoires et définitives émises en conformité des présentes.

Dûment autorisé à engager aussi bien le Reich allemand que tout Gouvernement du Reich existant, je soussigné, Ministre des Finances en exercice, ai revêtu le présent document de mon sceau et de ma signature, ce dix juin mil neuf cent trente.

Dr Paul MOLDENHAUER.

Pour traduction certifiée  
conforme à l'original :

Paris, le 10 juin 1930.

(Signé) Jacques Ruffin,

*Traducteur juré près le Tribunal  
de première instance de la Seine.*

<sup>1</sup> TRADUCTION. — TRANSLATION.

## ÉCHANGE DE NOTES

## EXCHANGE OF NOTES

## I.

PARIS, le 10 juin 1930.

## I.

PARIS, June 10, 1930.

MONSIEUR LE PRÉSIDENT,

En tant que représentants des Puissances signataires, nous avons l'honneur de vous transmettre ci-joint copie d'un accord en date de ce jour relatif à l'Emprunt international allemand 5 ½ % 1930. Cet accord est notifié à la Banque des Règlements internationaux afin qu'elle puisse en prendre note, lui donner effet dans la mesure qui la concerne et en particulier confirmer aux Puissances signataires son accord sur les stipulations des articles III et IX.

Veuillez agréer, Monsieur le Président, l'assurance de notre considération très distinguée.

DORN.  
S. D. WALEY.  
DESY.  
S. D. WALEY.  
FARNIER.  
LANINO.  
KIUCHI.  
FERNANDES.  
BOSHKOVITCH.

Monsieur le Président  
de la Banque  
des Règlements internationaux.

## II.

PARIS, le 10 juin 1930.

MESSIEURS,

En tant que représentants des Puissances signataires, vous avez bien voulu me transmettre copie d'un accord en date de ce jour relatif à

<sup>1</sup> Traduit par le Secrétariat de la Société des Nations, à titre d'information.

SIR,

As representatives of the signatory Powers, we have the honour to forward to you herewith a copy of an agreement of to-day's date relating to the German International 5 ½ % Loan 1930. This Agreement is notified to the Bank for International Settlements in order that it may take note thereof, give effect thereto so far as it is concerned, and in particular confirm to the signatory Powers its concurrence with the provisions of Articles III and IX.

We are, etc.

DORN.  
S. D. WALEY.  
DESY.  
S. D. WALEY.  
FARNIER.  
LANINO.  
KIUCHI.  
FERNANDES.  
BOSHKOVITCH.

To the President  
of the Bank  
for International Settlements.

## II.

PARIS, June 10, 1930.

SIRS,

As representatives of the signatory Powers you were good enough to forward to me a copy of an agreement of to-day's date relating to the

<sup>1</sup> Translated by the Secretariat of the League of Nations, for information.

l'Emprunt international allemand 5 ½ % 1930. Conformément à votre demande, j'ai l'honneur de vous faire savoir que la Banque des Règlements internationaux a pris note de cet accord, qu'elle lui donnera effet dans la mesure qui la concerne, et en particulier qu'elle confirme aux Puissances signataires son accord sur les stipulations des articles III et IX.

Veuillez agréer, Messieurs, l'assurance de notre considération très distinguée.

*Banque  
des Règlements internationaux.*

LÉON FRASER.

Pierre QUESNAY.

Messieurs  
les Représentants  
des Trésoreries  
des Puissances créancières  
et de l'Allemagne.

III.

Les Gouvernements de Belgique, France, Grande-Bretagne et Italie déclarent respectivement par les présentes, conformément à l'article 12 c) du Contrat de Trust, qu'ils approuvent le montant des émissions sur leurs marchés nationaux, d'obligations en belga, d'obligations en francs, d'obligations en sterling et d'obligations en lire visées dans l'Obligation générale de l'Emprunt, ainsi que les conditions détaillées dudit emprunt.

Fait à Paris, le 10 juin 1930.

PÉRIER.  
FARNIER.  
S. D. WALEY.  
LANINO.

A Monsieur,  
le Président de la Banque  
des Règlements internationaux.

Copie certifiée conforme :

*Le Ministre plénipotentiaire  
Chef du Service du Protocole :*  
P. de Fouquières.

German International 5 ½ % Loan 1930. In accordance with your request I have the honour to inform you that the Bank for International Settlements has taken note of this agreement, that it will give effect thereto so far as it is concerned and in particular that it confirms to the signatory Powers its concurrence with the provisions of Articles III and IX.

We are, etc.

LÉON FRASER.

Pierre QUESNAY.

*Bank  
for International Settlements.*

To the Representatives  
of the Treasuries  
of the Creditor Powers  
and of Germany.

III.

The Government of Belgium, France, Great Britain and Italy hereby respectively declare, in accordance with Article 12 c) of the Trust Agreement, that they approve the amount of the issues on their national markets of Belga Bonds, Franc Bonds, Sterling Bonds and Lire Bonds as mentioned in the General Bond of the Loan, and also the detailed conditions of the said Loan.

Done at Paris, June 10, 1930.

PÉRIER.  
FARNIER.  
S. D. WALEY.  
LANINO.

To the President  
of the Bank  
for International Settlements.